

Weihnachten im Jugendwerk

Nikolausbesuch und Baumverkauf

Klettenberg (cd). Das Jugendwerk Köln hatte zur Premiere des Weihnachtsmarkts in die Rhöndorfer Straße eingeladen. An diversen Ständen verkauften die Jugendlichen Produkte, die sie in den Werkstätten des Jugendwerkes hergestellt hatten. Von Holzschnitzereien bis hin zu Metallarbeiten reichte dabei die kunstfertige Bandbreite. Auf der Bühne sorgten derweil die Chöre „1. Kölner Schräglage“ und „Chor-AlleCoelln“ mit Weihnachtsliedern für passende Stimmung. Ein Höhepunkt, gerade für die kleinen Gäste, war der Besuch des Nikolaus’.

Obwohl das Jugendwerk den Weihnachtsmarkt zum ersten Mal organisierte, nahmen die Klettenberger das Angebot gut an. Marc Heine, Geschäftsführer der JWKg GmbH - Jugendwerk Köln, freute das sehr: „Der Weihnachtsmarkt ist ein Versuch, mehr Prä-

senz im Viertel zu zeigen. Klettenberg ist ein recht gut gestelltes Viertel, unsere Jugendlichen kommen aber meist aus sozial schwächeren Familien und dem ganzen Stadtgebiet zu uns. Deswegen wollten wir uns unseren Nachbarn einmal auf diese Weise vorstellen.“ Das Jugendwerk ist auch deshalb für Jugendliche aus anderen Stadtteilen attraktiv, weil sie sich in den betriebseigenen Werkstätten als Mechaniker ausprobieren und an Motoren schrauben können. Zudem gehört eine Karosserie-Fertigung zum Angebot des Jugendwerkes.

Die Jugendlichen sorgten beim Weihnachtsmarkt auch für den Weihnachtsbaumverkauf: „Diesmal haben wir den Verkauf nur beim Markt angeboten. Da er aber so gut angenommen wurde, bieten wir ihn beim nächsten Mal vielleicht über die ganze Weihnachtszeit an“, erklärte Heine.



■ Ein Erfolg war auch der Weihnachtsbaumverkauf, den ebenfalls die Jugendlichen übernahmen.

Foto: Dröge